

Der Mittelstand will zusammenwachsen

Das regionale Netzwerk aus drei Kommunen soll weiter gestärkt werden – MIT plant gemeinsame Aktivitäten

Erstmals haben die drei Mittelstandsvereinigungen aus Burgwedel, Isernhagen und der Wedemark ihren Neujahrsempfang gemeinsam gegeben. Im Vordergrund standen die Planungen für das aktuelle Jahr.

VON SANDRA REMMER

GROSSBURGWEDEL. Viele Pläne im gerade begonnenen neuen Jahr hat die Mittelstandsvereinigung (MIT) in Großburgwedel, wie der Vorsitzende Michael Bartos den etwa 50 anwesenden Gästen am Freitagabend im Beekehus erläutert. Erstmals richtet der Stadtverband Burgwedel in diesem Jahr vier sogenannte Business-Dinner-Abende aus. Jedes dieser Abendessen wird von einem Gastredner zu unterschiedlichen Themen begleitet, die nach Bartos Angaben für mittelständische Unternehmer von Bedeutung sind.

Für den ersten Termin am 4. März konnte Bartos den Kommunikationsexperten Klaus Wyler gewinnen, der sich dem Thema gute und effektive Kommunikation widmen wird. Auch die Gesundheit, und dafür notwendige Bedingungen am Arbeitsplatz stehen auf der Themenliste.

Die Vorsitzenden der Verbände Isernhagen und Wedemark, Hayo Wiebersiek und Dietmar Reddig, informierten über geplante Aktivitäten im neuen Jahr. Als Pendant zum Business-Dinner gibt es in beiden Verbänden ein regelmäßiges Business-Frühstück.

Mit dem gemeinsamen Neujahrsempfang brachten die drei Verbände ihr Hauptanliegen – die Stärkung des regionalen Netzwerks – zum Ausdruck. In diesem



Beim Neujahrsempfang im Beekehus treten die drei ersten Vorsitzenden der Mittelstandsvereinigungen aus Burgwedel, Isernhagen und der Wedemark Michael Bartos (von links), Hayo Wiebersiek und Dietmar Reddig erstmals gemeinsam als Gastgeber auf. Remmer

Jahr sei auch eine engere Zusammenarbeit mit anderen Vereinigungen wie dem Wirtschaftsclub Langenhagen und dem Wirtschaftsförderverein Pro Hannover

Region geplant, sagte Bartos. Übergeordnetes Ziel seien verstärkte Kontakte des Mittelstandes in der Region Hannover Nord.

Nach Angaben der MIT-Landes-

geschäftsstelle tätig der Mittelstand in Niedersachsen durchschnittlich 42 Prozent aller Investitionen, 52 Prozent aller Umsätze und bildet 84 Prozent aller Lehrlin-

ge aus. Außerdem seien 68 Prozent aller Angestellten im Mittelstand beschäftigt, der 48 Prozent der gesamten Wirtschaftsleistung erwirtschaftet.